

Infobrief August 2016

Liebe Imkerinnen, liebe Imker, werte Vereinsvorsitzende,
liebe Leserinnen, liebe Leser,

nach dem kalten und regenreichen Frühjahr war der Sommer im besten Fall durchwachsen im schlimmsten Fall gingen Haus und Hof in Wassermassen unter. Unser Mitgefühl gilt allen, die unter diesen Wetterkatastrophen großen Schaden erlitten.

Beim Blick in die Honigtöpfe lagen Freud und Leid für Imkern oft nur wenige Kilometer auseinander. Während z.B. im südlichen Schwaben die Sommerernte gut ausfiel, mussten Imker und Imkerinnen in Nordschwaben und Franken schon wieder füttern.

Und nun gilt die Fürsorge des Imkervolks den Bienen des kommenden Jahres. Wenn der Befall kontrolliert und rechtzeitig behandelt wurde, dann können gesunde Winterbienen schlüpfen.

Eine Imkerweisheit sagt „Ein Frühtrachtvolk entsteht im Sommer und Spätsommer oder überhaupt nicht.“

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen einen guten Behandlungserfolg und gesunde Bienenvölker und lade Sie herzlich zum Bayerischen Imkertag am 03. und 04. September nach Erlangen ein.

Ihr

Eckard Radke

Vorsitzender des LVBI. e.V.

Inhalt

- Bayerischer Imkertag 2016 in Erlangen:
 - Nachmeldungen sind noch möglich
 - Herzlich Willkommen im Bienenland Mittelfranken
- Bienenkonferenz des BMEL
- Präsentation des LVBI auf dem Bayerischen Zentral-Landwirtschaftsfest
- Meldung der eingewinterten Bienenvölker durch Vereine bis 31.12.2016
- Förderanträge – Fristen, Adressen
- Förderung der Honiguntersuchung 2017
- Bitte aktuelles Beitrittsformular verwenden
- Termine und Informationen zur Online-Mitgliederverwaltung
- Wettbewerb für „Ihren“ Landwirt
- Amberg summt – Abschlussveranstaltung zum internationalen Jungimkerwettbewerb
- Projekt „Varroa-App“ der LLA Triesdorf
- Was können Waldbesitzer für die Bienen tun?
- E-Mail Adresse aktuell?
- Impressum

Bayerischer Imkertag in Erlangen

Nachmeldungen zum Festzug sind noch bis zum 31. August möglich

Am 03. Und 04 September feiern Imkerinnen und Imker im LVBI den Bayerischen Imkertag in Erlangen. Gleichzeitig feiert der Imkerverein Herzogenaurach und Umgebung sein 125-jähriges Bestehen. Klaus Becker, der langjährige 2. Vorsitzende von Mittelfranken, und sein Team haben ein umfangreiches Programm erstellt.

Zum Festzug laden die Organisatoren alle Imkervereine mit ihren Musikgruppen aus Bayern ein. Nachmeldungen für die Gruppen sind noch bis zum 31. August bei Klaus Becker möglich:

klaus.becker@herzomedia.net

Herzlich willkommen im Bienenland Mittelfranken zum Bayerischen Imkertag 2016

Die Imker und Imkerinnen des Kreisverbands Imker Erlangen-Höchstadt e.V. und des Ortsvereins Herzogenaurach und Umgebung laden ein zum Bayerischen Imkertag in Erlangen.

Das Programm finden Sie unter diesem Link, auch zum Download: <http://www.lvbi.de/1785626.html>

Die Festschrift finden Sie in 3 Teilen zum Download unter diesem Link: <http://www.imker-kv-erh.de/>

Bienenkonferenz des BMEL

Die 3. Bienenkonferenz des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft in Kooperation mit dem Deutschen Imkerbund e.V. findet am **27. Oktober 2016 in Nürnberg** statt.

Das vorläufige Programm finden Sie unter diesem Link: [Vorläufiges Programm](#)

Die Uhrzeiten für Beginn, Ende und die Pausen werden im endgültigen Programm noch bekannt gegeben.

Zur Teilnahme ist eine [Anmeldung](#) notwendig.

Die Seite wird demnächst frei geschaltet.

Präsentation des LVBI auf dem Bayerischen Zentral-Landwirtschaftsfest

Der LVBI wird sich anlässlich des Bayerischen Zentral-Landwirtschaftsfestes, welches vom 17. – 25. September in München auf der Theresienwiese (neben dem Oktoberfest) stattfindet, gleich zweimal in der Öffentlichkeit mit einem Ausstellung- und Informationsstand präsentieren. In der Halle 9 zusammen mit dem BBV und der Aktion „Blühende Rahmen“ und in der Tierzuchthalle (Halle 14).

Meldung der eingewinterten Bienenvölker durch Vereine bis 31.12.2016

Bayerische Imkerverbände stimmen neuer Regelung zu

Voraussetzung für die Förderungen der Bienenhaltung durch die EU ist, dass die Mitgliedsländer die Zahl ihrer Bienenvölker möglichst genau benennen können. Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft hatte Voraussetzungen aufgezeigt, denen die EU-Kommission zustimmen kann und die vor allem unnötige Bürokratismus verhindern sollen. Der LVBI und die beiden anderen Bayerischen Imkerverbände haben nun zugesagt, dass

- der Meldezeitraum für die zur Einwinterung bereiten Bienenvölker (01.09. - 31.12. eines jeden Jahres) durchgängig eingehalten wird
- die Daten zu den eingewinterten Bienenvölkern vollständig bis spätestens Mitte Februar für das Vorjahr den zuständigen Länderbehörden vorliegen
- die Daten auf den tatsächlichen Meldungen der Imker basieren und keine Schätzungen enthalten und dass
- es gewährleistet ist, dass keine Doppelmeldungen vorkommen.

Ich bitte deshalb, dass die Meldung zum 31.12.2016 wie bisher durch die Ortsvereine erfolgt.

Förderanträge – Fristen, Adressen

Aus gegebenem Anlass möchte ich noch einmal auf die unbedingte **Einhaltung der Fristen** für die Förderanträge hinweisen.

Und bitte beachten Sie, dass die Anträge Förderung von **Imkern auf Probe** von Imkervereinen im LVBI direkt **an die Bezirksvorsitzenden** zu senden sind. Sie ersparen damit unnötige Portokosten und vermeiden durch „Irrläufer“ u. U. auch Fristversäumnisse.

Förderung der Honiguntersuchung 2017

Honiguntersuchungen mit Rechnungsdatum im August 2016 fallen in das neue Haushaltsjahr 2017 und können dann mit einem aktuellen Berechtigungsschein für 2017 eingereicht werden.

Bitte aktuelles Beitrittsformular verwenden

Bitte achten Sie darauf, dass Sie die aktuelle Beitrittserklärung benutzen, die den folgenden Passus enthält:

„Ja! Ich wünsche das „Einsteigerangebot“ des LVBI. „beziehe ich den IMKERFREUND zum Jahresbezugspreis von 44,50 €“ (Inlandspreis Stand 2016).

Sie finden das aktuelle Formular unter dem folgenden Link zum Download:

http://www.lvbi.de/fileadmin/daten_1/Daten/Dateien/Download_Dateien/Beitrittserkl%C3%A4rung_2016.pdf

Termine und Informationen zur Online-Mitgliederverwaltung

Sehr geehrte Anwender der OMV,

bitte beachten Sie, dass die **OMV ab 01.10.2016 gesperrt ist** und Sie bis dahin Ihre **Daten aktualisiert** und die **Restzahlungen bis 30.09.2016 überwiesen sein müssen**. Bis dahin nicht bezahlte Datenänderungen werden zurückgesetzt und können nicht mehr berücksichtigt werden.

Den Beitrag entnehmen Sie bitte in der OMV unter –Berichte, Beitragsrechnung jährlich Bayern- (Rechnungsbetrag abzüglich bereits geleisteter Zahlungen).

Mit freundlichen Grüßen
Sylvia Rudtke
Geschäftsstelle

Liebe Anwender der OMV,

wenn Sie mit der OMV nicht klar kommen, dann liegt die Ursache hierfür oft nur an einer Kleinigkeit. Hier ein Haken nicht gesetzt, dort ein fehlender Eintrag. Sehr oft kann die Geschäftsstelle hier weiter helfen. Für eine kurze Hilfestellung per Fernwartung stehen wir gerne zur Verfügung. Melden Sie sich einfach bei Herrn Hauer oder bei mir. Wir finden bestimmt einen Termin.

Dieser Support ersetzt aber nicht die Teilnahme an der Einführungsveranstaltung (Schulung) zur OMV, welche für alle Anwender vor der Zulassung obligatorisch ist.

Eckard Radke
e.radke@lvbi.de

Norbert Hauer
OMV-Verwaltung
omv.bayern@online.de

Wettbewerb für „Ihren“ Landwirt

Wettbewerb des LVBI und BBV zur Aktion Blühender Rahmen

Ist in Ihrer Nachbarschaft oder in Ihrem Bekanntenkreis ein Landwirt, der sich an der **Aktion "Blühende Rahmen"** beteiligt hat, welche in Zusammenarbeit zwischen dem Bayerischen Bauernverband und dem LVBI läuft?

Oder hat "Ihr" Landwirt Blühstreifen angelegt, eine der Möglichkeiten im Kulturlandschaftsprogramm (KULAP) ergriffen, etwas für die Bienen zu tun oder Greeningmaßnahmen zum Nutzen unserer Bienen und aller anderen blütenbesuchenden Insekten durchgeführt?

Dann sprechen Sie ihn an und ermuntern Sie ihn, am Wettbewerb des BBV teilzunehmen. Die Teilnahme daran ist noch bis zum 21.8.2016 möglich.

Die Preisverleihung findet am 20.9.2016 auf dem Zentralen Landwirtschaftsfest (ZLF) in München statt.

Nähere Informationen und die Preisträger der letzten Jahre finden Sie unter diesem Link:

<http://www.bayerischerbauernverband.de/wettbewerb-bluehende-rahmen-2016>

Amberg summt

Abschlussveranstaltung zum internationalen Jungimkerwettbewerb

Im Rahmen des nationalen Jungimkerwettbewerbs, startete die Freiwilligen Agentur der Stadt Amberg unter der Leitung von Catherine Dill und dem Landesverband der Bayerischen Imker mit Nachwuchsobmann Alexander Titz das Projekt "Amberg summt".

Die Akteure konnten sich in drei verschiedenen Themenbereichen einsetzen:

Wildbienenhaus, Honigbienen und Blumenwiese.

Alle Informationen und die Bildergalerie unter: <http://www.lvbi.de/1784834.html>

<http://www.lvbi.de/1785305.html>

Die Imkerjugend aus Deutschland zu Gast in Amberg

Eintrag ins "Goldene Buch" - Landesverband Baden Württemberg wurde Sieger

Von Begeisterung in jeder Hinsicht getragen war der 3. nationale Jungimkerwettbewerb vom 6. bis 8. Mai auf dem Bienenhof in Aschach. Das Wettbewerbsmotto: "Wir können mehr als nur Bienen", kam an diesem Wochenende voll zum Tragen. 21 Jugendliche aus ganz Deutschland im Alter zwischen 12 und 16 Jahren mussten ihr Fachwissen auf hohem Niveau unter Beweis stellen, zudem mussten sie am Samstagnachmittag ihre handwerklichen Fertigkeiten an verschiedenen Stationen unter Beweis stellen.

Den deutschen Meistertitel holte sich das Trio der Bienen AG des Friedrich-Schiller-Gymnasiums in Marbach (Baden Württemberg) knapp gefolgt von der Bayerischen Meistermannschaft des Robert-Schuman-Gymnasiums aus Cham. Den dritten Platz errangen die Jungimker vom Landesverband Rheinland.

Weitere Infos und Bilder unter: <http://www.lvbi.de/1785305.html> und in der Mittelbayerischen unter <http://www.mittelbayerische.de/region/amberg-nachrichten/jungimker-schwirren-durch-amberg-20847-art1376499.html>

Hier der Link zum Fernsehbeitrag: <https://www.otv.de/mediathek/kategorie/die-nachrichten/video/jungimker-treffen-sich-zur-deutschen-meisterschaft/>

Projekt „Varroa-App“ der LLA Triesdorf

Die Landwirtschaftlichen Lehranstalten Triesdorf (LLA Triesdorf) möchten gemeinsam mit den örtlichen Imkerverbänden ein Projekt zur weiterführenden Nutzung der bestehenden Hilfsinstrumente zur Verminderung der Varroa-Beeinträchtigungen durchführen.

Weitere Informationen unter: http://www.triesdorf.de/unternavigation/aktuelles/aktuelles-im-detail.html?tx_ttnews%5Btt_news%5D=303&cHash=a3cb2f5fe1e26af6bf5dcc13636be705

Was können Waldbesitzer für die Bienen tun?

Das Staatsministerium für Ernährung Landwirtschaft und Forsten gibt auf seiner Internetseite zahlreiche Tipps, wie unsere Wälder noch attraktiver für die Bienen gestaltet werden können. Auf der Seite finden Sie auch einen Link für den Download und die Bestellung eines Faltblatts zum Thema „Wald und Biene“. Der Flyer hilft Waldbesitzern bei der Auswahl bieneneigneter Bäume und Sträucher.

<http://www.stmelf.bayern.de/wald/lebensraum-wald/tierarten/133526/index.php>

E-Mail Adresse in der OMV

Kontaktdaten aktuell?

Wenn Sie eine E-Mail Adresse in der OMV hinterlegt haben, dann rufen Sie Ihre E-Mails bitte regelmäßig ab. Infobriefe, die nicht zugestellt werden können, weil Ihr Postfach überfüllt ist, können nicht zweimal verschickt werden.

Selbstverständlich können Sie den Infobrief auch als PDF-Datei in der Rubrik Rundschreiben herunterladen <http://www.lvbi.de/1781557.html>

Besuchen Sie den LVBI auch

auf Facebook: <http://www.facebook.com/LVBI.de> 

auf scoop.it: <http://www.scoop.it/t/lvbi/> 

oder auf Twitter: <http://twitter.com/LVBleV> 

Über diese Plattformen können sich alle interessierten Imker und Imkerinnen sowie Bienenfreunde und Bienenfreundinnen über die Arbeit des Verbands, aktuelle Nachrichten der Obleute und weitere Themen rund um Bienen und Imkern informieren.

Impressum

Landesverband Bayerischer Imker e.V.
Georg-Strobel-Str. 48, 90489 Nürnberg
Sitz: Nürnberg

Tel.: 0911 558094, Fax: 0911 5819556

E-Mail: info@lvbi.de Web: www.lvbi.de

Eintragung im Vereinsregister Registergericht: Nürnberg, Registernummer: 300

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz:

USTID: DE133551190

Vertreten durch:

1. Vorsitzender

Eckard Radke

Tel.: 08374 587457

E-Mail: e.radke@lvbi.de